

„ERRINERUNGEN BEGEBNISSE VORKOMMENISSE“ (August Walla)

30 Jahre galerie gugging

VERNISSAGE: Mittwoch, 05. Juni 2024, 19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: 06. Juni bis 06. Oktober 2024

Die galerie gugging feiert ihr 30-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsausstellung. Raritäten, Klassiker & Meisterwerke von über 40 KünstlerInnen erwarten Sie in einer erlesenen Auswahl, die keine Wünsche offenlässt. Eine Zelebration des Schaffens der Gugginger Künstler und ihrer nationalen & internationalen KollegInnen.

Seit nunmehr 30 Jahren stellt die *galerie gugging* Werke der Gugginger Künstler und seit 2009 auch ihrer internationalen KünstlerkollegInnen aus, mit dem Ziel, deren Schaffen im Rahmen der zeitgenössischen Kunst sichtbarer zu machen und bisher unbekannte KünstlerInnen zu fördern. „*Weltweit kommt heute keine Art Brut-Werkschau mehr ohne die Gugginger Künstler aus und auch bei zeitgenössischen Ausstellungen wie aktuell in der ALBERTINA modern sind die Gugginger immer wieder gerne mit dabei*“, erzählt Galerieleiterin **Nina Katschnig**, die seit mittlerweile 27 Jahren die Agenden der *galerie gugging* mit Herz & Freude führt. Keine Frage, die Gugginger Künstler erfreuen sich heute großer internationaler Anerkennung, sind weltweit auf renommierten Kunstmessen zu Gast und in Partnergalerien von Tokio über Paris bis nach New York vertreten. Durch die zunehmende Digitalisierung ist die weltweite Strahlkraft der Gugginger Kunst in den letzten Jahren noch größer geworden.

„*Das Besondere an diesem Ort ist, dass die Gugginger Künstler hier leben. Das ist ihre Galerie, sie sind unsere Chefs. Ohne sie, wäre ich wohl schon lange nicht mehr da*“, erzählt **Nina Katschnig** sichtlich berührt. Die *galerie gugging* war seit jeher immer ein Ort der Begegnung. Was viele nicht wissen: die Gugginger Künstler sind in dieser einzigartigen Konstellation die Besitzer der Galerie. Anfangs einquartiert in einem kleinen Raum im *Haus der Künstler*, ist die *galerie gugging* heute im Erdgeschoss des *Art Brut Center Gugging* beheimatet. Im selben Stock gehen die Gugginger Künstler wochentags im *atelier gugging* ihren kreativen Impulsen nach sowie im Atelierbüro von **Nina Katschnig**. Im ersten Stock befindet sich heute das *museum gugging*. Über das *atelier gugging*, in dem nicht nur die Gugginger künstlerisch tätig sind, stießen in den letzten

Jahren auch immer wieder neue Kunstschaffende wie **Leopold Strobl** oder **Christa Wiener** zur *galerie gugging*. Der aus Mistelbach stammende **Leopold Strobl** wurde mittlerweile sogar vom **MoMA** in New York für seine Sammlung angekauft und ist dieses Jahr bei der **60. Internationalen Kunstausstellung La Biennale di Venezia** vertreten. Eine Erfolgsgeschichte made in Gugging!

Durch mutige, kreative und vor allem auch neue, innovative Ideen versuchte die *galerie gugging* stets neue Wege zu beschreiten, um die *Gugginger Künstler* sichtbarer zu machen. So wurde die curated by-Serie ins Leben gerufen, die das erste Mal im Jahr 2017 mit **curated by johann garber** ihren Anfang nahm, und nach **Daniel Spoerri** und dem schottischen Modedesigner **Christopher Kane** in diesem Herbst mit **curated by sara kay** in ihre vierte Runde gehen wird. Hier wird Persönlichkeiten die Möglichkeit gegeben, ihre eigene Ausstellung mit den *Gugginger Künstlern* zu kuratieren, mit der Absicht die gewohnten Grenzen zu überschreiten. **Kay** stellte vor Jahren bereits in einer New Yorker Galerie die *Gugginger Künstler* neben **Pablo Picasso** aus, was eindrucksvoll unter Beweis stellt, wie sehr die Gugginger heute bereits im internationalen Kontext etabliert und integriert sind. Weitere horizonterweiternde Impulse setzt die **galerie gugging special edition**-Konzertreihe, die Musikinsider & Labelbetreiber **Michael Martinek** leitet, und die in regelmäßigen Abständen Darbietungen der besonderen Art garantiert. So las etwa bereits Schauspielgröße **Klaus Maria Brandauer** ausgewählte **David Bowie**-Songtexte, die inspiriert von **Bowies** Gugging-Besuchen im Jahr 1994 zu Recherchezwecken für sein damaliges **Outside**-Album entstanden sind. Zudem haben Künstler wie **Lukas Lauermann** oder **Kava** eigens Musik für die Gugginger komponiert und mit **Peter Turrini** entstand ein spannendes Album, auf dem er ausgewählte Briefe von **August Walla** interpretierte.

So schließt sich auch der Kreis zum Namensgeber unserer aktuellen Ausstellung „**ERRINERUNGEN BEGEBNISSE VORKOMMENISSE**“. „*Der Titel ist einer Arbeit des Gugginger Künstlers **August Walla** entliehen, da wir uns seit jeher von unseren KünstlerInnen inspirieren lassen. Für unsere Jubiläumsausstellung haben wir vieles, was uns in den letzten 30 Jahren begegnet ist, und woran wir gute Erinnerungen haben, zusammengetragen*“, erzählt Galerieleiterin & Kuratorin **Nina Katschnig**. In „*30 Jahre galerie gugging*“ erwarten Sie eine Vielzahl von Raritäten und Schmankerln. Von **August Walla** gibt es gleich drei besondere Objekte zu bestaunen: ein Ofenrohr, eine Gießkanne und einen Briefkasten. Aber auch rare Werke von *Gugginger Künstlern* wie **Barbara Demlczuk**, eine sehenswerte Überzeichnung eines **Niki Lauda**-Fotos von **Anton Dobay**, **Alois Fischbach**, **Franz Gableck**, **Emil Novy**, **Johann Scheiböck**, **Philipp Schöpke**

und natürlich dürfen neben **August Walla** auch Klassiker wie **Johann Hauser** oder **Oswald Tschirtner** nicht fehlen. Die neue Generation der Gugginger wird unter anderem durch Werke von **Laila Bachtiar**, **Manuel Griebler**, **Helmut Hladisch**, **Arnold Schmidt**, **Günther Schützenhöfer** und **Jürgen Tauscher** vertreten. Nationale KollegInnen sind etwa **Hannes Lehner**, der eigens ein sehenswertes Autoobjekt für die 30 Jahre Jubiläumsausstellung gefertigt hat, **Basel Al-Bazzaz**, **Julia Hanzl** und **Lejo**. Des Weiteren werden internationale Arbeiten von **Ida Buchmann**, **Margot**, **Laura Craig McNellis**, **Michel Nedjar**, **Misleidys Castillo Pedroso**, **Simone Pellegrini**, **Anna Zemáneková** und den Art Brut-Superstars **William Hawkins** und **Martín Ramírez** zu sehen sein. Insgesamt dürfen Sie sich auf ein Best-of von über 40 spannenden KünstlerInnen freuen. **Lassen Sie sich das nicht entgehen!** Wir freuen uns darauf, Sie in Anwesenheit der *Gugginger Künstler* bei unserer **Vernissage am 05. Juni 2024 um 19:00 Uhr** in **Maria Gugging** begrüßen zu dürfen.

Ihre Nina Katschnig & das galerie gugging-Team

Auch unser *gugging twingy* (der digitale Zwilling) – ein fälschungssicheres Echtheitszertifikat, das auf der CO2-neutralen Blockchain-Technologie basiert und über Generationen hinweg eine dauerhafte Erhaltung des Eigentums gewährt – geht in eine neue Runde. Beim Erwerb eines Originalwerks fertigen wir gerne gegen einen kleinen Aufpreis einen digitalen Zwilling für Sie an.